Status: öffentlich

Sachstandsbericht zum Vorhaben Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Breitrück, Sven

Erstellungsdatum: 03.09.2019

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

12.09.2019

Schul- und Bauhofausschuss Amt Warnow-West

Sachverhalt:

- Am 02.06.2019 Eingang LFI MV - Zuwendungsbescheid in Höhe von höchstens 350.000,00 Euro als Anteilfinanzierung.
- Am 23.08.2019 Eingang des Schreibens vom Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern zur Zustimmung zum vorzeitigem Baubeginn, sowie Zusicherung einer Sonderbedarfszuweisung i.H.v. bis zu maximal 1.349.160,00 Euro.
- Mehrkostenermittlung durch Planungsbüro aib (Protokollkontrolle SBA v. 07.03.2019)
 1. Trapezpaneele anstatt Sandwichplatten etwa 75.000 Euro/ Brutto
 2. Als Auflage aus der Baugenehmigung ist eine Fassadenbegrünung gefordert, zusätzlich sind der Denkmalbehörde Farbvarianten der Fassade vorzuschlagen. Die Abstimmung ist noch nicht erfolgt, demnach kann nur schlecht eingeschätzt werden, welche Kosten anfallen. Das Planungsbüro hat daher einfach mal ein paar Elemente zusammengerechnet mit denen man evtl. eine Einigung erzielen könnte. Von den Kosten her liegt das Planungsbüro bei ca. 12.500 Euro/ Brutto
 3. Weiterhin ist als Auflage ein gesondertes Übertragungssystem für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen gefordert. Der Elektroplaner hat hierfür Kosten von 22.000 Euro/ Brutto ermittelt. Ob noch weitere Kosten wie z.B. für das Wegeleitsystem von den Behindertenstellplätzen bis in den Hallenbereich anfallen ist noch offen.
- Um Fördermittel für die Außensportanlagen zu beantragen, wurden 20.000 Euro für erforderliche Planungsleistungen in den Haushalt aufgenommen. Das Planungsbüro Plan Akzent, das auch die Ökologische Baubegleitung durchführt, hat für die erforderlichen Planungsphasen (1-4) ein Angebot in Höhe von 35.000 Euro Brutto abgegeben. Nach Gesprächen mit dem Planungsbüro konnten viele Fragen nicht geklärt werden. Um die Kosten realistisch zu ermitteln, ist zu entscheiden ob vor Auftragserteilung der Planung eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden soll, wo nachfolgende Fragen geklärt werden.
 1. Auf Grund der Lage der Außensportanlagen (Naturschutzgebiet) gibt es Erfolgssausicht auf Erteilung einer Baugenehmigung?
 2. Genehmigt die Naturschutzbehörde die Baumaßnahme? Wenn ja, sind weitere Ausgleichsmaßnahmen notwendig?
 3. Lassen die schwierigen Bodenverhältnisse einen normalen Aufbau einer Laufbahn oder einer Sprunggrube zu oder ist eine Spezialgründung notwendig?
 4. Ist auf Grund der Höhenlage eine Regenwasserableitung möglich?

Anlagen: Keine

.....
Unterschrift